

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **85 (1967)**

Heft 18

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

Kathol. Kirche St. Martin in Thun (SBZ 1966, H. 45, S. 803). Das Preisgericht ist zur Beurteilung der weiterbearbeiteten vier Entwürfe der Architekten Gaudy, Weisser, Cron und Näf, Studer & Studer zusammengetreten. (Fachpreisrichter H. A. Brüttsch, Zug, und M. Förderer, Basel). Es empfiehlt einstimmig den Entwurf der Architekten *Näf, Studer & Studer* zur weiteren Bearbeitung.

Die Ausstellung der Projekte dauert noch bis Montag, 15. Mai beim Pfarrhaus der Röm. Kath. Kirche in Thun, werktags 17.30 bis 21.30 h, samstags, sonntags und Pfingstmontag 10 bis 21.30 h.

Mitteilungen aus dem SIA

Aktuelle Methoden im städtischen Tiefbau

Der BIA, Basler Ingenieur- und Architektenverein, veranstaltet diese Tagung für Ingenieure, Architekten und Unternehmer. Dauer: 7. bis 9. Juni 1967. Ort: Aula der Gewerbeschule Basel, Vogelsangstrasse (Nähe Mustermesse).

7. Juni: *Baugrund, Baugruben und Fundationen*

Tagesleiter: Ing. R. Egloff, Präsident des BIA

09.30 Begrüssung durch Ing. R. Egloff

09.45 Prof. G. Schnitter, ETH: «Der Baugrund und dessen Verbesserung. Tragfähigkeit, Setzungsvoraussagen, Baugrundverbesserung durch Stabilisierung und mechanische Massnahmen. Moderne Erddrucktheorien und Vergleich mit Messungen».

11.00 Dr.-Ing. K. Henke: «Baugrubenumschliessungen wie Spundwände, Schlitzwände, Bohrpfähle».

14.30 Dr.-Ing. H. Muhs: «Flachfundationen. Anwendungsgebiete, neuere Berechnungsmethoden, Rückschlüsse aus Grossmodellversuchen».

15.45 Kantonsing. A. Müller: «Pfahlfundationen. Systeme, Anwendungsbereiche, Tragfähigkeit, Kosten».

16.30 Diskussion, anschliessend gemeinsamer Aperitif.

8. Juni: *Erstellung unterirdischer Verkehrswege in offener Baugrube*

Tagesleiter: Ing. P. Müller, Basel

09.30 Ing. P. Müller: Einleitung

09.45 Ing. G. Maron: «Entwicklung der Methoden im Tiefbahnbau. Beispiele aus Frankfurt und andern Städten, Kostenangaben, Arbeitsfortschritte».

11.00 Ing. G. Gruner: «Baugrubenabschluss als bleibender Teil des Bauwerks. Aufgelöste und geschlossene Bohrpfahlwand, Bentonitschlitzwand, Unterfangungsmethode, Kostenvergleiche».

14.30 Ing. W. Pollinger: «Unterirdische Verkehrsbauten mit geringer Störung des Strassenverkehrs, dargestellt am Beispiel des Stachus-Umbaus in München».

15.45 A. E. Süssstrunk, Physiker: «Vorsichtsmassnahmen bei Sprengarbeiten in überbauten Gebieten».

16.30 Diskussion

9. Juni: *Bergmännisch erstellte unterirdische Verkehrswege*

Tagesleiter: Ing. W. Jauslin, MuttENZ

09.30 Ing. W. Jauslin: Einleitung

09.45 Ing. D. Prader: «Schilddortrieb in Lockergestein. Verschiedene Systeme, Praktische Beispiele, Arbeitsfortschritte, Kosten».

11.15 Ing. M. Schaub: «Durchstossverfahren. Bisherige Anwendung. Entwicklungsmöglichkeiten mit masch. Vortrieb».

14.00 Ing. W. Rutschmann: «Mechanischer Tunnelvortrieb in Felsgestein. Systeme, Anwendungsmöglichkeiten, Arbeitsfortschritt, Kosten».

15.15 Ing. R. Barbedette: «Gefrierverfahren. Neueste Methoden, Anwendungsbeispiele, Kosten».

16.00 Prof. G. Schnitter: «Injektionsverfahren. Neueste Beispiele, Zeitbedarf, Kosten».

17.00 Diskussion. Verabschiedung der Tagungsteilnehmer.

Anmeldung an das Kurssekretariat und Einzahlung des Kursgeldes auf Postcheckkonto 40-2669 SIA, Basel, bis spätestens 15. Mai 1967. Kursgeld für SIA-Mitglieder 80 Fr., für Nichtmitglieder 150 Fr. Kursadresse und Sekretariat bei Gruner & Jauslin, Ingenieure SIA, Gartenstrasse 10, 4132 MuttENZ BL, Telephon (061) 53 11 96.

Ankündigungen

Symposium über Siedewasser-Reaktoren

The Institution of Mechanical Engineers veranstaltet am 18. Mai 1967 um 14.15 h in ihrem Haus, 1 Birdcage Walk, London SW1, ein Symposium über: «Some Engineering aspects of the Steam Generating Heavy Water Reactor». Auskunft erteilt: Conference Department, The Institution of Mechanical Engineers, 1 Birdcage Walk, London SW1.

Schweizer Heimatschutz

Das Jahresbott 1967 findet am 10. und 11. Juni in Pruntrut statt, wo die geschäftliche Hauptversammlung am Samstag um 14.15 h in der Aula der Kantonsschule (alte Jesuitenkirche) beginnt. Anschliessend Besichtigung der Altstadt und Nachtessen mit Darbietungen. Am Sonntag werden Baudenkmäler im Berner Jura besichtigt. Tagungskarten kosten 56 Fr. Unterkunft, Verpflegung und alles andere inbegriffen. Anmeldung bis am 13. Mai an die Geschäftsstelle Schweizer Heimatschutz, Postfach, 8023 Zürich (Tel. 051/234784).

«Die Vielfalt der Wissenschaft», eine interdisziplinäre Vorlesungsreihe der ETH und der Universität Zürich

ETH und Universität Zürich führen im Studienjahr 1966/67 gemeinsam eine Vorlesungsreihe durch, die der besseren Verständigung zwischen den Einzelwissenschaften dienen soll. Jeder Fachvertreter wird seine Disziplin nach Gegenstand und Methoden charakterisieren und in die Zusammenhänge mit andern Wissenschaften hineinstellen. Die besondere Weise des fachlichen Denkens, seine Bedeutung für den forschenden Menschen und der Beitrag der einzelnen Disziplin zur Erkenntnis des grösseren Ganzen sollen auf verständliche Weise dargelegt werden. Ort: Aula der Universität. Zeit: Donnerstag, 20.15 bis 21.45 h.

Programm für das Sommersemester 1967: 27. April Betriebswissenschaft, W. F. Daenzer. 11. Mai Geographie, H. Gutersohn. 18. Mai Organische Chemie, C. H. Eugster. 1. Juni Psychologie, H. Bäsch. 8. Juni Theoretische Medizin, G. Töndury. 15. Juni Experimentalphysik, G. Busch. 22. Juni Klinische Medizin, W. Löffler. 29. Juni Waldbau, H. Leibundgut. 6. Juli Architektur, B. H. Hoesli. 13. Juli Theologie, E. Schweizer.

Wie wohnt der Schweizer?

Die Schweizerische Gesellschaft für praktische Sozialforschung, Werdmühleplatz 2, Zürich 1 (Briefe: 8023 Zürich; Tel.: 051/276534) veranstaltet diese öffentliche Vortragstagung unter dem Patronat des Schweiz. Engros-Möbelfabrikanten-Verbandes und des Verbandes schweizerischer Möbeldetaillisten am Freitag, 2. Juni 1967 im Kongresshaus Zürich, Kammermusiksaal, Eingang Gotthardstrasse.

10.30 h Begrüssung durch den Präsidenten der Gesellschaft, J. C. Weilenmann, Industrieller, Schaffhausen.

10.35 h Dr. Werner Ebersold, Langnau/Unteralbis, Sekretär der Gesellschaft: «Die schweizerische Gesellschaft für praktische Sozialforschung und deren Forschungsstelle».

10.45 h Prof. Dr. Alphons Silbermann, Ordinarius für Soziologie an der Universität Lausanne: «Wohnen und Wohnerlebnis».

11.45 h Prof. ETH J. Schader, Zürich: «Entsprechen unsere Wohnungen dem Wohnverhalten?»

12.30 h Gemeinsames Mittagessen

14.15 h Walter Richard, Biel, Präsident des Verbandes schweizerischer Möbeldetaillisten: «Entspricht unser Angebot den Ausstattungsbedürfnissen?»

15.15 h Paneldiskussion zum Thema: «Die moderne Stadtwohnung – Beispiel oder Notlösung?» Es nehmen teil: die Referenten, ferner Claire Ruf, Architektin, Bern, und Ursula Rellstab, Journalistin, Zürich. Diskussionsleiter: Dr. Werner Ebersold.

Tagungsbeitrag 30 Fr., für SIA-Mitglieder 20 Fr. Anmeldeunterlagen sind erhältlich an obengenannter Adresse.

Vortragskalender

Samstag, 6. Mai. Verkehrshaus der Schweiz, Luzern, Lidostrasse 5. 14.45 h Mitgliederversammlung mit Vortrag von Dr. Werner Guldinann: «Grundlagen und Grundfragen der schweizerischen Luftverkehrspolitik».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet.
Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, O. Erb; Zürich-Giesshübel, Stafelstrasse 12, Telephon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz, Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich